

13. Juni 2018

Ergebnisprotokoll
über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Speyer
am Dienstag, 12. Juni 2018, 14 Uhr, im Seniorenbüro, Maulbronner Hof 1A

Anwesend: siehe Teilnehmerliste

Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer.

Herr Kruse, der neu im Seniorenzentrum Storchpark arbeitet, stellt sich vor.

Herr Schultheis erinnert an die Geburtstage von Frau Wurst, Frau Rieser, Herrn Dr. Neubert, Herrn Bohn, Frau von Aschwege. Herr Bohn erinnert an den Geburtstag von Herrn Schultheis.

TOP 1 Beratung und Wege zu barrierefreiem Bauen und Wohnen

Der Vorsitzende begrüßt den Referenten den Architekten Norbert Hook. Er ist seit 30 Jahren als Architekt tätig und seit über 20 Jahren für die Landesberatungsstelle für Barrierefreies Bauen+Wohnen tätig.

Er berichtet über seine Arbeit und bringt Beispiele aus seiner Beratungstätigkeit.

Auch mit Kleinigkeiten kann man Räumlichkeiten verändern. Herr Hook macht auch Hausbesuche und kann sich so Vorort einen Eindruck verschaffen.

In folgenden Bereichen sind häufig Veränderungen notwendig:

Treppen

Um Stufen überwinden zu können, empfiehlt Herr Hook, soweit es möglich ist, einen Plattformlift, denn den kann man alleine bedienen.

Türen

Wohnungseingangstüren und Innentüren haben nicht immer die richtige Breite, wenn ein Rollstuhl benutzt werden muss. Auch hier gibt es Möglichkeiten zu helfen. Bei den Innentüren sind in alten Häusern meist die Badtüren zu klein.

Balkon- und Terrassentüren haben häufig kleine Schwellen, die dann zum Problem werden, wenn ein Rollstuhlfahrer diese Hürde überwinden muss.

Sanitärbereich

Hier geht es um barrierefreie Duschen, die Höhe von Toiletten und Waschbecken.

Gutes Licht ist wichtig. Sinn macht auch ein großer Spiegel, damit auch Rollstuhlfahrer sich gut sehen können.

Beratung über Finanzierungsmöglichkeiten

Herr Hook kann auch über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten informieren. Wichtig ist, dass Anträge vor Beginn der Baumaßnahme gestellt werden.

Die Pflegekasse gibt einen Zuschuss, wenn die betroffene Person einen Pflegegrad hat.

Probleme

Es fehlt an Handwerkern. Deshalb kommt es häufig zu Wartezeiten.

In Mainz wurde eine Begehung durchs Wohnquartier gemacht, um zu sehen, wo man noch Barrierefreiheit schaffen muss.

Kontaktdaten von Herrn Hook

Die Beratung ist kostenfrei und wird schnell durchgeführt.

Herr Hook ist erreichbar über seine Büronummer 06232/6053-0

Mobil: 0171-1706379

TOP2 Speyerer Tafel e.V.

Dieses Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben, weil der Verein neu organisiert wird.

TOP 3 Infos aus den Arbeitsgruppen

Herr Hepper von der Arbeitsgruppe Verkehr berichtet, dass er in die städtischen Planung immer eingebunden ist.

Aus den anderen Gruppen gibt es nichts zu berichten.

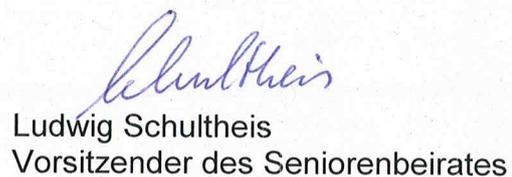
TOP 4 Verschiedenes

Es wird ein Wegweiser für Senioren erstellt. Seniorenbüro und Seniorenbeirat werden kurz vorgestellt. Die Protokollantin hat die Kontaktdaten von Herrn Sprissler, dem Verantwortlichen für den Wegweiser dem Vorsitzenden weitergegeben. Der Seniorenbeirat kann sich somit direkt mit ihm in Verbindung setzen.

Die nächste Seniorenbeiratssitzung findet am Dienstag, 28. August 2018, um 15 Uhr, im Seniorenbüro statt.



Ria Krämpitz
Leiterin des Seniorenbüros



Ludwig Schultheis
Vorsitzender des Seniorenbeirates